```
734 Vil liute des hât verdrozzen,
     den diz mære was vor beslozzen;
                                                             was (waz vor L) verslozzen (beslozzen *T); *G (ohne Z) (*T)
     Genuoge kundenz nie ervarn.
     Nû wil ich daz niht langer sparn,
5 ich tuonz iu kunt mit rehter sage,
     Wande ich in dem munde trage
     Daz slôz dirre âventiure,
     wie der süeze unt der gehiure
     Anfortas wart wol gesunt.
10 uns tuot diu âventiure kunt,
     wie von Pelrapeire diu künegîn
     ir kiuschen wîplîchen sin
                                                             w. schîn *T(I)
     behielt unz an ir lônes stat,
     dâ si in hôhe sælde trat.
                                                             daz si *G *T
 15 Parzival daz wirbet,
     ob mîn kunst niht verdirbet.
                                                             oder im k. n. v. *T
     ich sage alrêst sîn arbeit.
     swaz sîn hant ie gestreit,
     daz was mit kinden her getân.
20 möhte ich dises mæres wandel hân,
                                                             ich des (ditse Fr18 [Fr24]) m. *G (ohne Z)
     ungern wolt ich in wâgen;
                                                             ich wolde (wolge G) in u. w.; *G (*T)
     des kunde ouch mich betrågen.
     Nû bevilh ich sîn gelücke
                                                             nû bevilhe ich sîn (sinem Z) g., *G *T
     sîme herzen, der sælden stücke,
                                                             sîn herze ([Sin* herze*]: Sin herze V) der s. st. (rvcke Fr18), *G *T (V)
25 dâ diu vrevel bî der kiusche lac,
                                                             dâ diu übel (diu da v<br/>bel I Daz div frevil Fr18) bî *G (ohne Z) dâ der v. bî *T
     wand ez nie zagheit gepflac.
     daz müeze im vestenunge geben,
                                                             muoz *T (Z Fr18 Fr24)
     daz er behalde nû sîn leben,
                                                             daz b. dâ sîn l., *T
     sît ez sich hât an den gezogt,
30 in bestêt ob allem strîte ein vogt
                                                             ob allen strîten *T (I)
```

*D: D *m: m (ohne 734.21) V *G: G I L Z Fr18 Fr24 *T: U (ohne 734.30)

1 \dot{U} berschrift: Hie kvmmet parzefal z^0 sime brûder vnde vindet den von geschiht fervis anschefin vnde wurt mit imme vehtende V Hie ligt der kunic gramoflantz bi siner frowen vnd wil hohzit haben vnd hat sich parcifal da von verstoln vnd ritet da hin $Z \cdot Gro\beta$ initiale $D \setminus S$ Fr18 $U \cdot Initiale$ $M \setminus S$ Majuskel $D \setminus$

1 des] dis *m (ohne V) 4 daz] ez *m 12 sin] schîn *m (ohne V) 13 unz] im *m (ohne V) 17 ich sage allerêrst sîn arbeit, *m 18 swaz] wan waz *m 20 möhte] mohte D 27 müeze] muoste (műsse V) *m